

28—45 'Das Psalterium Casinense und die abendländische Psalmen-überlieferung'.

282. In der KEHR-Festschrift 'Papsttum und Kaisertum' (München 1925) S. 364—368 bespricht und erläutert F. VALLS-TABERNER die in der Hs. 193 der Biblioteca de Catalunya zu Barcelona von ihm aufgefundenen Beschlüsse eines bisher unbekannten Konzils, das 1155 in Lerida stattfand und der Durchführung der Beschlüsse des Laterankonzils 1139 galt, ebenso wie das bereits bekannte Konzil von Lerida im J. 1173, das zum großen Teil die Beschlüsse des Konzils vom J. 1155 wiederholt.

283. In MÖIG. 41 (1926), 185—200 handelt JOHANNES HOLLNSTEINER über 'König Sigismund auf dem Konstanzer Konzil'; in der FINKE-Festschrift (Vorreformationsgeschichtl. Forschungen Suppl.-Bd., Münster 1926) S. 240—256 veröffentlicht er 'Studien zur Geschäftsordnung am Konstanzer Konzil'. Dasselbst S. 257—269 behandelt WILHELM MULDER 'Leonardus Statius auf dem Konstanzer Konzil'.

284. W. LEVISON, 'Kirchenrechtliches in den Actus Silvestri' in Zs. RG. Kan. Abt. 15 (1926), 501—511 zeigt, daß die Actus nicht nur schon früh zur Abfassung unechter kirchenrechtlicher Quellen Anregung und Material geliefert, sondern auch selbst kirchenrechtliche Stoffe in sich aufgenommen und an andere weitergegeben haben.

W. F.

285. In der FINKE-Festschrift (Vorreformationsgeschichtl. Forschungen Suppl.-Bd, Münster 1925) S. 43—51 stellt FERRAN VALLS-TABERNER die in Katalanien vor dem Gratianischen Dekret ausgearbeiteten oder benutzten Kanones-Sammlungen zusammen, 'Les colleccions canòniques a Catalunya durant la època comtal (872—1162)'.

286. KARL SCHELLHASS gibt in der KEHR-Festschrift 'Papsttum und Kaisertum' (München 1925) S. 674—690 ein interessantes Bild von den 'Wissenschaftlichen Forschungen unter Gregor XIII. für die Neuausgabe des Gratianischen Dekrets'.

287. Aus dem Archiv f. kathol. Kirchenrecht 104 (1924) nennen wir den Aufsatz von FRANZ GILLMANN, 'Zu Gratians und der Glossatoren, insbesondere des Johannes Teutonicus Lehre über die Bedeutung der causa iusta für die Wirksamkeit der Exkommunikation' S. 5—40, teilweise an die Untersuchungen HUGEL-